

Caribbean Airlines



Eine Maschine der [LIAT](#) („the caribbean airline“) auf dem [winzigen Airport Grenada Pearls](#) der Antillen-Insel Grenada während der [Revolution](#) 1982. Der heutige [Flughafen](#) ist nach dem [Revolutionär](#) und ehemaligen Ministerpräsidenten [Maurice Bishop](#) benannt.

Mit der LIAT bin ich am 16.03.1982 von Trinidad/Tobago nach Grenada geflogen und am 30.03. von Grenada nach Barbados.

Aus meinem Reisetagebuch, 16.03.1982:

Am Sonntag früh [noch in [Scarborough](#), Tobago] kommt der Taxifahrer natürlich nicht pünktlich, aber wir haben Glück. Eine Frau mit Pick-up spricht uns einfach an und fährt uns für [20](#) zum Flughafen. Eine [BWIA](#) auf Zwischenstopp bringt uns in 15 Minuten nach [Piarco](#)/Trinidad. Dort suchen wir das LIAT-Büro, aber das wird von BWIA gemacht. Wir sitzen herum und fliegen dann reibungslos nach Grenada.

Immigration problemlos. Susanne wird mit „hello sister“ vom Officer begrüßt. Reklame deutscher Reiseunternehmen (unleserlich) Prospekt „Grenada hat noch kein Rauschgiftproblem, wir möchten, dass es so bleibt“. Die

Taxifahrer reißen sich um uns, und für fahren für 20 \$ durch eine wildverwegene Gegend nach [St. George's](#). Der Taxifahrer hupt noch eine Beerdigung zur beiseite.

Alle Guesthouses sind voll, weil der zweite Jahrestag der [Revolution](#) am 13. gefeiert wurde. Bei Tita's Guest house [gibt es nicht mehr] warten wir bis zum Abend [weil dort auch kein Zimmer frei war] bei der schauerlichen Begleitung einer Reggae-Band, bis wir in ein [privates] [Haus](#) in Queens Park [Grand Mal Bay] gebracht werden, das in jeder Hinsicht alle unsere Erwartungen übertrifft...

